



Ortsverband Bad Belzig

Wahlprogramm

**Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung Bad Belzig
am 26. Mai 2019**

Gemeinsam für die Zukunft unserer Stadt Bad Belzig - eine Kurstadt für alle!

Die Linke wendet sich mit diesem Wahlprogramm an alle Bad Belzigerinnen und Bad Belziger, die sich eine lebens-, und liebenswerte Stadt, einschließlich ihrer Ortsteile als aktives und attraktives Zentrum im ländlichen Raum des Hohen Flämings wünschen. Bad Belzig ist in Bewegung. Wir haben mit Einwohnerinnen und Einwohnern gemeinsam an der Entwicklung des Leitbildes für unsere Stadt mitgewirkt. Dabei ist sie uns noch mehr ans Herz gewachsen. Am Wichtigsten ist uns, dass es den Menschen in unserer Region gut geht.

Wir treten ein für

- Frieden, Abrüstung und Antifaschismus
- Soziale Gerechtigkeit
- Schutz unserer Umwelt
- gegen Rassismus und Antisemitismus
- für ein tolerantes Miteinander

Wir sind uns dessen bewusst, dass die kommunalen Möglichkeiten in großem Maße von EU-, Bundes-, Landes- und Kreispolitik eingegrenzt werden.

Gemeinsam mit den Einwohnerinnen und Einwohnern wollen wir den vorhandenen Rahmen nutzen und zeigen, dass einiges durch Engagement von unten veränderbar ist.

Unser prinzipielles Anliegen ist eine transparente Kommunalpolitik, die reale Mitwirkungsmöglichkeiten bietet.

Für Frieden, Abrüstung und Antifaschismus, gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit

Die wichtigste Bedingung für jegliche Existenz und Entwicklung ist Frieden in der Welt. Wir lehnen die aggressive Außenpolitik der Bundesregierung, die die wirtschaftlichen Interessen des Großkapitals bedient, ab.

Besonders auf kommunaler Ebene können wir gemeinsam mit den Einwohnerinnen und Einwohnern einen wirkungsvollen Beitrag zur Friedens- und Abrüstungspolitik leisten, indem wir lokale Aktionen regelmäßig organisieren und kurzfristig auf aggressive Pläne der Bundesregierung und NATO reagieren.

Wir unterstützen lokale Initiativen gegen Rassismus, Rechtsextremismus, Neofaschismus und Diskriminierung jeglicher Art. Der menschenverachtenden Ideologie rechtsextremer Parteien und so genannter nationaler Bewegungen stellen wir gemeinsam mit anderen Demokraten unserer Stadt Zivilcourage und entschlossenes Handeln entgegen. Wir fordern das Verbot aller neofaschistischen Parteien und Organisationen.

- Wir betrachten die Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern als Selbstverständlichkeit und unterstützen ihre Einbindung in die gesellschaftlichen Aktivitäten der Stadt. Wir sind für ein tolerantes und friedliches Miteinander.

Unser Einsatz für eine friedliche Welt beinhaltet das Gedenken für die Opfer des Faschismus, Neofaschismus und Krieg.

- Wir nehmen aktiv teil an dem jährlichen Gedenken im Grünen Grund.
- Wir setzen uns für den Erhalt aller antifaschistischen Gedenkstätten in Bad Belzig ein.
- Wir stellen in unserer Bibliothek kostenlos entsprechende Literatur zur Verfügung.

Als einzige Bundestagspartei lehnen wir Auslandseinsätze der Bundeswehr konsequent ab und fordern die Rückführung aller Bundeswehreinheiten aus dem Ausland.

Arbeit und Existenzsicherung

Arbeit und Existenzsicherung sind untrennbar miteinander verbunden.

Viele Bad Belzigerinnen und Bad Belziger arbeiten lange für wenig Geld, pendeln zur Arbeit in andere Städte, oder haben mehrere Jobs um ihre Existenz zu sichern. Nicht wenige müssen trotz Arbeit ergänzende Hilfe vom Jobcenter beantragen und noch zu viele haben keine Arbeit. Besonders betroffen davon sind Alleinerziehende und die Kinder.

Deshalb ist es neben dem Erhalt von Arbeitsplätzen die wichtigste Aufgabe, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, Arbeitsplätze vor Ort zu schaffen, mit Löhnen, die ein menschenwürdiges Leben ermöglichen.

Die wirtschaftliche Situation in Bad Belzig und Umgebung muss stabilisiert und weiter entwickelt werden:

- Erhaltung öffentlicher Einrichtungen im Freizeit- und Tourismusbereich und somit der entsprechenden Arbeitsplätze in Bad Belzig
- Der Tourismus in unserer Region ist eine Chance für bestehende und neue Arbeitsplätze. Dies setzt voraus, dass der erreichte Standard an touristischer Infrastruktur in guter Qualität erhalten wird. Die Bad Belziger Touristinformation ist zu stärken, um die Qualitätsanforderungen in der Zukunft erfüllen zu können.
- Wir setzen uns dafür ein, dass Bad Belzig weiterhin Kreisstadt bleibt und für die Region Arbeitsplätze in der jetzigen Stärke in der Kreisverwaltung erhalten bleiben.
- Die Privatisierung von Einrichtungen und Dienstleistungen der öffentlichen Daseinsvorsorge lehnen wir ab und setzen uns für einen sorgsamen Umgang mit kommunalem Eigentum und kommunalen Finanzen ein.

- Die Linke in Bad Belzig will, dass kommunale Unternehmen nicht gewinnorientiert, sondern vornehmlich im Interesse der Einwohnerinnen und Einwohner agieren.
- Die Linke Bad Belzig unterstützt den Mittelstand und die Handwerkerschaft in ihrem Engagement für die Stadtentwicklung über das eigene Interesse hinaus.

Die Teilhabe an der Gesellschaft muss allen Einwohnerinnen und Einwohnern möglich sein.

- Der Zugang zu kulturellen und sozialen Einrichtungen darf keine Frage des Geldbeutels sein. Die meisten öffentlichen Einrichtungen haben bereits Sozialtarife. Das soll beibehalten und erweitert und auch publiziert werden. Bei der Festsetzung von Gebühren und Beiträgen streben wir soziale Ausgewogenheit an. Die städtischen Einrichtungen sehen wir in erster Linie als ein Stück Lebensqualität in unserer Stadt und weniger als Einnahmequelle für die Stadtkasse.
- In Bad Belzig beteiligen wir uns weiterhin aktiv an der Organisation der traditionellen überparteilichen Aktion „Weihnachten für Alle“ und wirken darauf hin, für die Aktion weitere Unterstützer zu finden.
- Wir unterstützen bürgerschaftliches Engagement und bekennen uns zur Verantwortung der Gemeinschaft für Schwache und Hilfebedürftige.
- Hilfs- und Beratungsangebote sollten in der Stadt wirksamer bekannt gemacht werden. Das gilt auch für die Möglichkeiten der Mitwirkung in Vereinen und Gruppen.

Kinder, Jugend und Familie in Bad Belzig

- Für die Betreuung und Bildung von Kindern sollen ausschließlich ausgebildete Fachkräfte eingesetzt werden.
- Gesunde und ausgewogene Ernährung ist eine wichtige Entwicklungsvoraussetzung für Kinder und Jugendliche. Wir werden deshalb Einfluss nehmen auf die Verbesserung der Qualität des Mittagessens in Schule und Kita. Bei den Ausschreibungen müssen Kriterien, wie Verarbeitung gentechnikfreier Produkte und Produkte aus regionalem und ökologischem Anbau Berücksichtigung finden.
- Da sich in unserer Stadt ca. 1000 Kinder täglich in Kindergärten und Schulen befinden, ist aus unserer Sicht eine öffentliche Schulküche mit einem vorbildlichen gesunden Essenangebot aus Nahrungsmitteln unserer Region und öffentlich bezahlten Arbeitskräften die logische Konsequenz und stärkt unsere Glaubwürdigkeit als Gesundheitsstandort.

Auch gesundes Mittagessen muss zu sozialverträglichen Preisen zur Verfügung stehen.

- Die Angebote für Jugendliche der Stadt und Umgebung müssen regelmäßig auf die Einhaltung der Vergabekriterien der Stadt kontrolliert werden. Wir fordern weiterhin eine dezentrale, konfessionslose aufsuchende Jugendarbeit auch in den Ortsteilen. Die technisch-organisatorische Unterstützung dafür muss von der Stadt Bad Belzig geleistet werden.

- Wir setzen uns dafür ein, dass der von uns initiierte und durch die Mitwirkung anderer Abgeordneter zustande gekommene Kinder- und Jugendbeirat wieder personell besetzt wird.
- Vereine, die Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche ermöglichen, sollen die städtischen Einrichtungen für Jugendveranstaltungen ohne Entgelt nutzen können. Dabei gehen wir davon aus, dass sie für Kinder und Jugendliche insbesondere geringverdienender Eltern ermäßigte oder keine Vereinsbeiträge erheben.

Erhalt und Verbesserung des Öffentlichen PersonenNahVerkehrs (ÖPNV)

Das Maß der Mobilität entscheidet besonders in unserem ländlichen Raum über die Teilhabemöglichkeiten an der Gesellschaft. Deshalb fordern wir über den Landkreis als verantwortliche Struktur, dass der öffentliche Nahverkehr noch weiter ausgebaut wird. Insbesondere soll der ÖPNV dazu beitragen, den PKW- Verkehr in die Kernstadt zu verringern. Von den umliegenden Gemeinden und Ortsteilen müssen in die Kreisstadt zu vertretbaren Zeiten Busse fahren, auch in den Ferien. Wir setzen uns dafür ein, dass Mobilität trotz geringer werdender Einwohnerzahlen zu sozialverträglichen Preisen gewährleistet wird.

Wir schätzen privates Engagement, z.B. für den Bürgerbus, als sehr wertvoll ein. Dies kann eine sinnvolle Ergänzung aber keine Lösung für die Mobilitätsprobleme auf dem Land sein. Der ÖPNV ist ein Grundpfeiler öffentlicher Daseinsvorsorge.

Wir setzen uns für eine Taktverdichtung der Regionalbahn zwischen Dessau und Berlin-Mitte ein.

Möglichkeiten der demokratischen Mitwirkung besser nutzen

Wir konnten die Einrichtung eines Ideen- und Bürgerbriefkastens am Bürgerhaus und die öffentliche Auswertung der Zuschriften im Hauptausschuss der Stadtverordnetenversammlung (SVV) erreichen. Wir würden uns über mehr Beteiligung freuen. Weiterhin geht eine stadteigene Publikation, wie nun das Bad Belzig Journal auch auf unsere Initiative zurück. Dennoch sehen wir Reserven:

- Weiterhin konsequente Veröffentlichung der Beschlussvorlagen für die öffentlichen Sitzungen der SVV sowie der Anträge der Fraktionen im Ratsinformationssystem auf der Internetseite der Stadt
- Durchführung von mindestens 2 Einwohnerversammlungen im Jahr zu thematischen Schwerpunkten mit ausführlicher Diskussion, davon jeweils eine zum jährlichen Haushaltsplan mit Abstimmung als Teil eines Bürgerhaushalts.

Stadtplanung/Kurstadtentwicklung im Stadtzentrum

Die zum Teil sehr konkret formulierten Maßnahmen im Bad Belziger Leitbild und im integrierten Stadtentwicklungskonzept gilt es unter demokratischer Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger gezielt umzusetzen.

Um den Aufenthalt in der historischen Innenstadt für Einwohner und Gäste angenehmer zu gestalten, fordern wir, den Marktplatz zum attraktiven Aufenthaltsbereich der historischen Innenstadt zu entwickeln und somit den Gewerbetreibenden und Gastronomen die Möglichkeit zu geben, die Innenstadt mit ihren Angeboten zu bereichern.

Damit sollen die wiederholten Empfehlungen in den Dokumenten der AG historische Stadtkerne und in Kurstadt Konzepten realisiert werden. Wir setzen uns für eine verkehrsarme bzw. in Teilen verkehrsfreie Innenstadt ein. Der innerstädtische Teil der Straße der Einheit dabei als kleine Bummelmeile- frei vom Autoverkehr – auszuweisen, würde die Attraktivität der Innenstadt wesentlich erhöhen. Das beschlossene Parkleitsystem muss endlich umgesetzt werden.

Wir unterstützen den Neubau des Gerätehauses für die Ortsfeuerwehr Bad Belzig und die ehrenamtliche Arbeit aller Kameradinnen und Kameraden.

Stadtplanung/Kurstadtentwicklung im Wohngebiet Klinkengrund und in den Ortsteilen

Die Kurstadtentwicklung kann nur gelingen, wenn die Ortsteile und die dezentralen Wohngebiete aktiv in diesen Prozess einbezogen werden. Die Wohn- und Lebensqualität für die ca. 2.800 Bewohner im Klinkengrund muss durch die Maßnahme „Soziale Stadt“ entscheidend verbessert werden. Räumlichkeiten mit der Funktion eines Freizeittreffs im Klinkengrund sind bisher nicht genügend vorhanden.

Die Ortsteile müssen unterstützt werden ihr Dorfleben aktiv zu gestalten und ihre jeweiligen Traditionen weiterzuentwickeln.

Stadtbibliothek ins Zentrum und Museum entwickeln

Was im Jahr 1994 als Übergangslösung installiert wurde, besteht fort: Unsere Stadtbibliothek auf der Burg Eisenhardt als Bestandteil der Museumsräume.

Das Museum soll neu strukturiert und modernisiert werden. Für die Bibliothek bleiben wir dabei: Sie muss zurück ins Stadtzentrum und soll einschließlich inhaltlicher und funktionaler Erweiterung zum kulturellen Mittelpunkt für alle Altersgruppen in unserer Stadt werden.

Lebensqualität

Auch in Bad Belzig müssen bezahlbare Mieten gesichert, sozialer und barriereärmerer Wohnungsbau gefördert und neue Wohnungsgemeinnützigkeit auf den Weg gebracht werden.

Sicherheit auf Rad – und Fußwegen

Mehrere Straßen konnte im Sinne von Radfahrern und Fußgängern modernisiert werden. Diese Strategie soll fortgesetzt werden:

- Wir wollen weitere Radwege, insbesondere zwischen Bad Belzig und den Ortsteilen Lübnitz und Klein Glien. Dies würde mehr Sicherheit für die Einwohnerinnen und Einwohner bringen aber auch attraktiv für den Tourismus sein.
- Für die Sanierung von Fußwegen sollte es eine transparente Prioritätenliste geben. Alle Fußwege mit Bauschäden oder unvertretbaren Barrieren in der Stadt und in den Ortsteilen sollten in einer Übersicht erfasst werden. Die Sanierung ist nach und nach in den Haushaltsplänen zu verankern. Die Auswahl der Reihenfolge ist transparent darzustellen. Möglichkeiten der Eigenleistungen von Bürgern sind in die Betrachtungen einzubeziehen.
- Die Sicherheit der Schulwege behalten wir weiterhin im Blick.

Barrierefreiheit

Wir haben der Erklärung von Barcelona für eine barrierefreie Stadt zugestimmt und damit als Stadt weitreichende Verpflichtungen übernommen. Die entsprechende Prioritätenliste ist zu überprüfen und umzusetzen, um die Teilnahme aller Menschen am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Gesundheitsvorsorge/-versorgung

Bad Belzig ist ein zertifizierter Kurort.

Die Erhaltung der Natur, der geschaffenen Wanderwege, der Steintherme, der Freibäder, sowie aller anderen Freizeit- und Grünanlagen sind wichtige Voraussetzungen

Die Gesundheitsversorgung vor Ort werden wir kritisch begleiten, insbesondere die des kommunalisierten Krankenhauses „Ernst von Bergmann“. Unser Krankenhaus muss ein Krankenhaus der Grundversorgung für unsere Region bleiben.

Wir begrüßen das Projekt „Heilort-Bad Belzig“ und unterstützen die Initiatoren.

Ökologie und Umwelt

- Das von uns mitbeschlossene Energiekonzept setzen wir schrittweise mit um. Ökologische Aspekte sind bei allen Entscheidungen zu beachten. Wir unterstützen die Einführung moderner, umweltschonender Technologien, insbesondere bei den Stadtwerken.
- Wir unterstützen Genossenschaften und andere Träger dezentraler Energieerzeugung.

Wir haben uns in den letzten 5 Jahren aktiv in die Stadtpolitik eingebracht. Die Einbeziehung der Einwohnerinnen und Einwohner war uns besonders wichtig, denn sie sollen sich mit den Vorhaben in der Stadt identifizieren.

**Das möchten wir kontinuierlich fortführen.
Unterstützen Sie uns dabei mit Ihren Ideen!**

**Wählen Sie die Kandidaten auf der offenen Liste
DIE LINKE. Bad Belzig!**

DIE LINKE.

Ich möchte:

- ← Als parteiloser Bürger/Bürgerin mitarbeiten
- ← Weitere Informationen über die Partei **DIE LINKE**
- ← Mitglied der Partei **DIE LINKE** werden

DIE LINKE. Bad Belzig, Straße der Einheit 53, 14806 Bad Belzig;
Tel.033841/32547; Fax: 033841/43880; e-mail: info.belzig@dielinke-pm.de